

# Presse-Information TSV Monheim

13. Oktober 2016



Turnen 1. Bundesliga

## Erneut schwierige Aufgabe für Monheim

Am Samstag um 17:00 Uhr wartet mit dem MTV Stuttgart erneut ein starker Gegner auf den TSV Monheim. Das weiterhin ersatzgeschwächte Team von Mario Reichert tritt den Weg zum derzeitigen Tabellendritten allerdings wieder mit Tobias Radoi an, der sich nach überstandener Krankheit zurückmeldet. Im vergangenen Jahr avancierte das Duell gegen die Stuttgarter zu einem echten Highlight, da sich die Schwaben gerade erst mit Fabian Hambüchen verstärkt hatten und deshalb als Top-Titelkandidat gehandelt wurden. Nach dem Abgang des frisch gebackenen Olympiasiegers gilt der MTV zwar nicht mehr als erster Anwärter auf die Meisterschaft, dürfte sich aber wahrscheinlich für das Ligafinale der besten vier Mannschaften qualifizieren. Nach zwei Siegen aus den ersten beiden Wettkämpfen liegt Stuttgart nicht nur im Soll, sondern wird auch mit einer ordentlichen Portion Selbstbewusstsein am Samstag gegen Monheim an den Start gehen. Als kleinen Hoffnungsschimmer können die Monheimer das Ergebnis des vergangenen Samstags heranziehen, das mit 28:26 gegen den Aufsteiger Siegerländer KV nur sehr knapp zugunsten des Tabellendritten ausfiel. Desweiteren ist auch ein Gerätesieg nicht ganz unrealistisch, wenn es den Monheimern gelingt ihre Fehlerquote zu reduzieren. Sollte der TSV in Stuttgart leer ausgehen, so ist dieser Wettkampf dennoch für die beiden jungen Talente Tobias Radoi und Norik Friedel eine weitere Bewährungs- und Entwicklungschance.